

153/36 1632 Januar bis April

## Rodel der für die Gardekompanie in französischen Diensten neu angeworbenen Soldaten

**B** Der Verfasser<sup>1</sup> listet neu angeworbene Soldaten und deren individuelle Handgelder auf, die diese zur Anschaffung ihrer Ausrüstung («gmeini rustig», v.a. Musketen und Harnische) sowie für Kleidung und Zehrung erhalten haben. Es werden folgende Personen erwähnt:

Im Januar: Melchior Müller von Schwyz, nun in Lachen wohnhaft; Hans Müller von Böschenrot<sup>2</sup>; Heinrich Gallmann; Hans Kridinger von Rohrdorf; Ulrich Buchmann von Cham; «Franciscus und nit Frantz» Trost; Friedrich Lottermann, Apotheker; Balthasar Keusch von Besenbüren; Balthasar Werder von Boswil; Hans Trottmann; Jakob Dubler von Eggenwil; Bernhard Wäckerling, mit dem so umgegangen werden soll wie mit Jakob Hildbrand; Uli Bachmann; Hans Grossmann von Niederwil; Hans Meyer von Sulz.<sup>3</sup>

Im Februar: Pürli<sup>4</sup>.

Im April: Hans Meyer und Kaspar Rey von Birmenstorf; Hans Huber von Gebenstorf. Diese beiden werden als «schelmen» bezeichnet.

---

<sup>1</sup> Beat II. Zurlauben. Identifikation anhand von Schriftvergleich.

---

<sup>2</sup> Böschenrot in der Gemeinde Meierskappel LU.

---

<sup>3</sup> Die letztgenannten Soldaten Werder, Trottmann, Dubler, Wäckerling, Bachmann, Grossmann und Meyer erscheinen in inhaltlich beinahe identischer Weise in Zurlaubiana AH 153/35.

---

<sup>4</sup> Kaspar Pürli von Bremgarten.

---

AH 153, Bl. 50 und 55 • Bl. 55<sup>v</sup> leer.

---